

Stadt Bitterfeld-Wolfen
Rathausplatz 1
06766 Bitterfeld-Wolfen

Sitzungsniederschrift (vorläufig)

Der Ausschuss für Bildung, Kultur, Jugend und Sport führte seine 23. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Dienstag, dem 30.05.2023 in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Stadt Wolfen, Rathausplatz 1, Rathaus, 2. Etage, Konferenzraum von 19:10 Uhr bis 21:00 Uhr durch.

Teilnehmerliste

stimmberechtigt:

Vorsitz

Herr Klaus-Ari Gatter

Mitglied

Herr Matthias Berger
Frau Margitta Gommlich
Herr Christian Hennicke
Herr Ralf Kalisch
Frau Lisa Müller
Herr Uwe Müller

Sachkundige Einwohner

Frau Claudia Brückner
Frau Christel-Birgitt Heinicke
Herr Jochen Stammnitz

Mitarbeiter der Verwaltung

Herr Joachim Teichmann	AL Amt für Bildung/Kultur/Soziales
Frau Sabine Bauer	SBL Jugend/Sport/Teilhabe
Herr Detmar Oppenkowski	Stab Öffentlichkeitsarbeit/Marketing

Gäste

Frau Julia Roye	Stadträtin
Herr Torsten Weiser	Stadtrat

abwesend:

Sachkundige Einwohner

Frau Christa Blath
Frau Sandra Krzyslak
Frau Marion-Britt Völke

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Dienstag, den 30.05.2023, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.
Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

Bestätigte Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit	
2	Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Abstimmung über die Niederschrift der letzten Sitzung vom 18.04.2023	
4	Unterstützung des Sportes in Bitterfeld-Wolfen BE: Fraktion SPD-Bündnisgrüne-FDP	Beschlussantrag 085-2023
5	Betriebspaten für Schulklassen BE: Oberbürgermeister, Fraktion SPD-Bündnisgrüne-FDP, Fraktion Die Linke, CDU-Fraktion, Fraktion Pro Wolfen	Beschlussantrag 087-2023
6	Entwicklung einer App (Action Bound) und Jugendstadtkarte BE: Oberbürgermeister, Fraktion SPD-Bündnisgrüne-FDP, Fraktion Die Linke, CDU-Fraktion, Fraktion Pro Wolfen	Beschlussantrag 088-2023
7	Probleme im ÖPNV BE: Oberbürgermeister, Fraktion SPD-Bündnisgrüne-FDP, Fraktion Die Linke, CDU-Fraktion, Fraktion Pro Wolfen	Beschlussantrag 089-2023
8	Konzeptionierung und Einführung einer Engagementstempelkarte BE: Oberbürgermeister, Fraktion SPD-Bündnisgrüne-FDP, Fraktion Die Linke, CDU-Fraktion, Fraktion Pro Wolfen	Beschlussantrag 090-2023
9	Kinder und Jugendliche stärker einbeziehen im Rahmen der Kunst- und Kulturwoche BE: Oberbürgermeister, Fraktion SPD-Bündnisgrüne-FDP, Fraktion Die Linke, CDU-Fraktion, Fraktion Pro Wolfen	Beschlussantrag 091-2023
10	Bericht zum Zustand der Spielplätze an Grundschulen BE: Amt für Bildung/Kultur/Soziales	
11	Einwohnerfragestunde	
12	Mitteilungen, Berichte, Anfragen	
13	Schließung des öffentlichen Teils	

Punkt der Tagesordnung	Verhandlungsniederschrift und Beschluss	
I. Öffentlicher Teil		
zu 1	<p>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit</p> <p>Der Ausschussvorsitzende, Herr Gatter, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit mit 7 stimmberechtigten Ausschussmitgliedern fest.</p>	
zu 2	<p>Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung</p> <p>Da keine Wortmeldungen vorliegen, lässt der Ausschussvorsitzende über die vorliegende TO abstimmen.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0</p>
zu 3	<p>Abstimmung über die Niederschrift der letzten Sitzung vom 18.04.2023</p> <p>Da keine Wortmeldungen vorliegen, lässt der Ausschussvorsitzende über die Niederschrift abstimmen.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Ja 6 Nein 0 Enthaltung 1</p>
zu 4	<p>Unterstützung des Sportes in Bitterfeld-Wolfen BE: Fraktion SPD-Bündnisgrüne-FDP</p> <p>Herr Weiser geht auf den BA ein und begründet diesen ausführlich. Es folgt eine sehr intensive Diskussion. Dabei werden auch bisherige Standpunkte wie folgt geäußert: Beachtung der Situation um den Haushalt der Stadt Bitterfeld-Wolfen; bzgl. des Sponsoring ist die Gleichbehandlung der Vereine zu bedenken; bei einem Sponsoringvertrag geht es auch um eine Gegenleistung, somit ist die Umsatzsteuerpflichtigkeit zu bedenken und es handelt sich bei bezahltem Sport um einen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb.</p> <p>Herr Teichmann, gibt zu bedenken, dass die Stadt Bitterfeld-Wolfen sich in der Konsolidierung befindet und demzufolge damit zu rechnen sei, dass bei einer Beschlussfassung dieser Beschluss von der Kommunalaufsicht wegen der Pflicht zur HH-Konsolidierung nicht genehmigt wird. Herr Teichmann verweist auf die bereits in der Vergangenheit vielfach erfolgten Diskussionen und die Suche nach Möglichkeiten, den Sport zu unterstützen, was aber immer wieder aus Kostengründen verworfen werden musste.</p> <p>Herr Berger mahnt auch aus diesen Gründen den Blick in die Realität an. Hier könnte eine interkommunale Zusammenarbeit hilfreicher sein.</p> <p>Der Antragsinhalt des BA unterteilt sich in 2 Teile. Aufgrund eines Geschäftsordnungsantrages wird für eine getrennte Abstimmung über diese zwei Teile entschieden.</p> <p>1. Der Stadtrat der Stadt Bitterfeld-Wolfen beschließt, den VC Bitterfeld-Wolfen e. V. aufgrund des Aufstieges in die 1. Volleyball-Bundesliga finanziell in Höhe von 50.000 € p.a. über einen Sponsoringvertrag zu unterstützen. Diese Unterstützung ist zunächst für die zwei kommenden Saisons befristet. Sofern</p>	<p>Beschlussantrag 085-2023</p>

	<p>eine Finanzierung aus dem städtischen Haushalt nicht gänzlich möglich ist, wird der Oberbürgermeister beauftragt, über eine oder mehrere städtische Gesellschaften entsprechende Sponsoringvereinbarungen abschließen zu lassen. Ggf. sind Beschlüsse in den Gesellschafterversammlungen herbeizuführen.</p> <p>Der Ausschussvorsitzende lässt über den <u>1. Teil</u> abstimmen. Dieser Teil wird mit 2 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung <u>nicht empfohlen</u>.</p> <p>Herr Gatter bittet aber die Verwaltung darum, dieses Thema in Gesprächsrunden aufzugreifen, ggf. mit den städtischen Gesellschaften.</p> <p>Auf Anfrage von Herrn Berger sichert Herr Teichmann zu, zu prüfen, ob eine mögliche Bedarfsermittlung aus dem Jahr 2008 herangezogen werden kann.</p> <p>Nach erfolgter Diskussion und der Empfehlung, vor dem „Sportgipfel“ mit den Vereinen entsprechend in Kontakt zu treten, wird dieser Teil mit Änderungen der Daten empfohlen:</p> <p>2. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, bis 31.07.2023 30.09.2023 einen „Sportgipfel“ mit Vertretern aus in der Stadt tätigen Sportvereinen, der Stadtratsvorsitzenden, den Fraktionsvorsitzenden und den Mitgliedern des Ausschusses für Bildung, Kultur, Jugend und Sport einzuberufen mit dem Ziel, u. a. über</p> <ul style="list-style-type: none"> a) etwaige personelle, sachlich-materielle und ggf. finanzielle Unterstützung; b) den Bau einer Multifunktionshalle, insbesondere die sportlichen Anforderungen, <p>zu diskutieren. Die Ergebnisse sind dem Ausschuss für Bildung, Kultur, Jugend und Sport am 29.08.2023 vorzustellen.</p> <p style="text-align: right;">nur Punkt 2 empfohlen</p>	<p>Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 5</p>	<p>Betriebspaten für Schulklassen BE: Oberbürgermeister, Fraktion SPD-Bündnisgrüne-FDP, Fraktion Die Linke, CDU-Fraktion, Fraktion Pro Wolfen</p> <p>Frau Müller geht auf die folgenden Beschlussanträge ein und erklärt, wie es zur Erstellung derselben kam. Nach kurzer Diskussion stellt Herr Müller den Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung des BA. Dieser Antrag wird vom Ausschussvorsitzenden zur Abstimmung aufgerufen. Der Geschäftsordnungsantrag wird mehrheitlich abgelehnt. Herr Teichmann weist auf die Beachtung der Zuständigkeiten hin und unterbreitet einen Vorschlag zur Änderung im Antragsinhalt, so dass eine Zuständigkeit der Stadt Bitterfeld-Wolfen auch gegeben ist und der OB unterstützend tätig werden könnte. Frau Müller greift diesen Vorschlag auf. Letztlich wird nach einer Betrachtung aller Bedingungen folgender Änderungsantrag von Frau Müller eingebracht vom Ausschussvorsitzenden zur Abstimmung aufgerufen.</p> <p>„Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die <u>Schulen in der Stadt Bitterfeld-Wolfen dabei zu unterstützen</u>, geeignete Patenbetriebe für den Schuljahresbeginn 2024/25 zu finden.“</p> <p style="text-align: right;">mit Änderungen empfohlen</p>	<p>Beschlussantrag 087-2023</p> <p>Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 6</p>	<p>Entwicklung einer App (Action Bound) und Jugendstadtkarte BE: Oberbürgermeister, Fraktion SPD-Bündnisgrüne-FDP, Fraktion Die Linke,</p>	<p>Beschlussantrag 088-2023</p>

	<p>CDU-Fraktion, Fraktion Pro Wolfen</p> <p>Frau Müller geht auf den folgenden Beschlussantrag ein und erklärt den Nutzen der App. Aus der folgenden Diskussion geht hervor, dass eine Änderung der Termine für ein realistisches Ziel erfolgen muss. Dies mündet in dem letztlich von Frau Müller eingebrachten Änderungsantrag, den Antragsinhalt wie folgt zu ändern:</p> <p>„Der Stadtrat der Stadt Bitterfeld-Wolfen beschließt, der App Action Bound beizutreten. Weiterhin beauftragt der Stadtrat den Oberbürgermeister, bis zum <u>31.12.2023</u> Inhalte zu entwickeln, Kosten zu planen und diese im Vorfeld mit dem Jugendbeirat abzustimmen. Der Starttermin der App inkl. Werbekampagne ist der <u>31.03.2024</u>.</p> <p>Der Oberbürgermeister wird beauftragt, in Abstimmung mit dem Jugendbeirat bis zum 30.09.2023 einen Entwurf für eine Jugendstadtkarte zu erarbeiten, in der die Sehenswürdigkeiten und Attraktionen für Kinder/Jugendliche (bis 27 Jahre) dargestellt sind. Die Ausführung soll sowohl digital als auch in gedruckter Form erfolgen.“</p> <p style="text-align: right;">mit Änderungen empfohlen</p>	<p>Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 7</p>	<p>Probleme im ÖPNV BE: Oberbürgermeister, Fraktion SPD-Bündnisgrüne-FDP, Fraktion Die Linke, CDU-Fraktion, Fraktion Pro Wolfen</p> <p>Herr Teichmann macht auf die diesbezügliche Zuständigkeit des Landkreises aufmerksam und teilt mit, dass hier der OB lediglich vermittelnd tätig werden kann. Außerdem müssten die Probleme konkret benannt werden, um Einfluss darauf nehmen zu können.</p> <p>Letztlich wird aufgrund der von Herrn Teichmann vorgeschlagenen und von Frau Müller übernommenen Änderung der BA mit folgendem Wortlaut zur Abstimmung gestellt:</p> <p>„Der Stadtrat der Stadt Bitterfeld-Wolfen beauftragt den Oberbürgermeister, <u>gemeinsam mit dem zuständigen Maßnahmeträger Landkreis</u> bis zum 30.09.2023 ein Gespräch mit der Firma Vetter über die aktuellen Probleme der Kinder und Jugendlichen bei der Nutzung des ÖPNV zu führen. Der Stadtrat wird in der Sitzung im Oktober über die Ergebnisse unterrichtet.“</p> <p style="text-align: right;">einstimmig mit Änderung empfohlen</p>	<p>Beschlussantrag 089-2023</p> <p>Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 8</p>	<p>Konzeptionierung und Einführung einer Engagementstempelkarte BE: Oberbürgermeister, Fraktion SPD-Bündnisgrüne-FDP, Fraktion Die Linke, CDU-Fraktion, Fraktion Pro Wolfen</p> <p>Nachdem zu diesem BA keine Wortmeldungen festgestellt werden, lässt der Ausschussvorsitzende darüber abstimmen.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig empfohlen</p>	<p>Beschlussantrag 090-2023</p> <p>Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 9</p>	<p>Kinder und Jugendliche stärker einbeziehen im Rahmen der Kunst- und Kulturwoche BE: Oberbürgermeister, Fraktion SPD-Bündnisgrüne-FDP, Fraktion Die Linke, CDU-Fraktion, Fraktion Pro Wolfen</p> <p>Herr Weiser geht kurz auf den BA ein. Nachdem Herr Teichmann erklärend auf den Antragsinhalt eingegangen ist</p>	<p>Beschlussantrag 091-2023</p>

	<p>und auf die Bedeutung Dritter aufmerksam gemacht hat, wird der Antragsinhalt dementsprechend geändert und zur Abstimmung aufgerufen.</p> <p>„Der Stadtrat der Stadt Bitterfeld-Wolfen beauftragt den Oberbürgermeister, im Rahmen der nächsten Kunst- und Kulturwoche die folgenden Projekte <u>Dritter</u> in Zusammenarbeit mit Kindern und Jugendlichen zu integrieren:</p> <ul style="list-style-type: none"> - eSport Stadtmeisterschaft - Open Air Kino bzw. -konzerte und Leseabende im Rahmen eines Campings - Musik- bzw. Kneipennacht - „Bitterfelder Manga Convention“ <p>Hierbei sind die Bedürfnisse und Wünsche der Kinder und Jugendlichen angemessen zu berücksichtigen.“</p> <p style="text-align: right;">mit Änderungen empfohlen</p>	<p>Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0</p>
zu 10	<p>Bericht zum Zustand der Spielplätze an Grundschulen BE: Amt für Bildung/Kultur/Soziales</p> <p>Dieser TOP wird auf die nächste Sitzung verschoben.</p>	
zu 11	<p>Einwohnerfragestunde</p> <p>Es erfolgen keine Wortmeldungen.</p>	
zu 12	<p>Mitteilungen, Berichte, Anfragen</p> <p>Es erfolgen keine Wortmeldungen.</p>	
zu 13	<p>Schließung des öffentlichen Teils</p> <p>Der Ausschussvorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 21:00 Uhr und stellt die Nichtöffentlichkeit her.</p>	

Klaus-Ari Gatter
Ausschussvorsitzender

Kerstin Freudenthal
Protokollantin